

Planungs- und reflexionsorientierende Fragestellungen zum Unterrichtsverlauf

Phasen	Erkenntnisorientierende und –leitende Fragestellungen
Erwärmung	Ist die Erwärmung notwendig? Ist die Erwärmung funktional? Ist die Erwärmung sinnvoll platziert?
Kognitive Phasen	Wie viele Informationen können aufgenommen werden und verlangen nach Struktur und medialer Unterstützung/Begleitung? Wird der Arbeitsauftrag (Zielebene(n)/Schwerpunkt der Stunde) verstanden? Erfassen die SuS den Sinn der Stunde?
Erarbeitung	Wie gestaltet sich der Lernprozess? Kommen die SuS klar? Tun die SuS das, was ich erwarte? Was ist mit Über- und Unterforderung? Welche Alternativen/Veränderungsmöglichkeiten habe ich mir überlegt, ist es sinnvoll sie einzusetzen und den Unterrichtsverlauf abzuändern?
Üben/Sichern	Haben die SuS ausreichend Zeit zum Lernen, Vertiefen und Sichern? Tun die SuS das Richtige? Sind die Wiederholungen angemessen? Sind die Übungen progressiv und abwechslungsreich gestaltet? Üben/Lernen die SuS motiviert? Sind die SuS bei der Sache? Haben die SuS Selbstbestimmungsmöglichkeiten und Spielräume zur Wahl individueller Belastungen (Differenzierung)? Sind (Bewegungs-)Korrekturen notwendig und wie wird korrigiert?
Anwenden	Wie viel soll/muss umgesetzt werden? Können die SuS das „Gelernte“ umsetzen? Wo liegen Probleme und was sagen sie mir für die Weiterarbeit? Bin ich zufrieden mit dem Lernprozess und dem – ergebniss?
Reflexion (nicht nur am Ende)	Wie hat es funktioniert hinsichtlich des Vorhabens (Bezug auf Arbeits- und Bewegungsauftrag, Lernziel, kognitive Phase, Einstieg...)? Was ist gelungen/misslungen? Wo liegen Schwierigkeiten/Probleme? Können Ursachen identifiziert werden? Reflektieren die SuS selbständig und zielorientiert? Welche Lösungsmöglichkeiten/Perspektiven zur Weiterarbeit bieten sich an und werden vereinbart?

